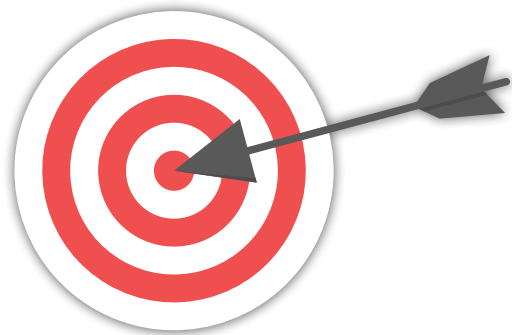


 Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

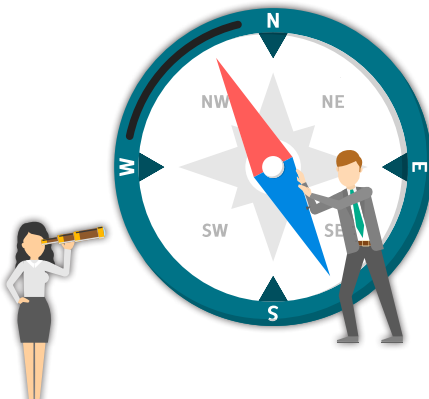




**CLIL** ist in allen Lehrplänen der berufsbildenden höheren Schulen in Österreich verankert.  
Aber wie starten? Wie auf den **CLIL** Zug aufspringen?


## LET'S TRY TO CLIL!... BUT FIRST THINGS FIRST:





## What is CLIL?

**CLIL** steht für **Content and Language Integrated Learning** und vermittelt Fachinhalte mittels einer Fremdsprache - meist Englisch. **CLIL** bedeutet, dass Fremdsprache nicht nur als Mittel zum Zweck dient, sondern der Fokus auf die Sprache selbst gelegt wird. Damit geht **CLIL** in seinem Methodenrepertoire weiter als der bloße Ansatz von Englisch als Arbeitssprache. **CLIL** steht für **innovatives** und **am zukünftigen Berufsleben** der Schüler/innen **orientiertes Unterrichten**.




## Creativity

Sich vorstellen können den Weg ein wenig anders zu beschreiten, ist eine Grundvoraussetzung für **CLIL** Lehrkräfte. Das Fachwissen steht auch bei **CLIL** im Vordergrund, aber es wird durch **vernetzte Pfade** nachhaltiger gefestigt. **CLIL** Lehrkräfte haben den **Mut** neue Wege zu gehen und versuchen Inhalte durch **kreative Ansätze** und **neue Methoden** zu vermitteln.



## Critical Thinking

Durch Fragenstellen, Nachforschen und Diskussionen zu aktuellen Themen fördert **CLIL** Unterricht **kritisches Denken, Reflexion** und **Empathie**.

## Why CLIL?

Der integrative Ansatz von **CLIL** bereitet Schülerinnen und Schüler auf die Arbeitswelt vor und erhöht die Jobchancen auf einem zunehmend **globalen Arbeitsmarkt**. Nicht nur Fachvokabular, sondern auch kommunikative Fähigkeiten, kreatives und kritisches Denken, verbesserte Fremdsprachenkenntnisse, Flexibilität und Sprachensensibilität erhöhen die **Beschäftigungsfähigkeit**.



## Who CLILs?

**CLIL** richtet sich an Lehrkräfte aller Fachbereiche. Kurz gesagt, alle können „**CLILen**“. In MINT-Fächern, aber auch in schulartenspezifischen und geisteswissenschaftlichen Fächern kann **CLIL** zur Anwendung kommen.

# HOW TO CLIL?



## Communication

Englisch ist die wichtigste **Verkehrssprache** weltweit und gewinnt durch die **Internationalisierung** von Unternehmen und Organisationen ständig weiter an Bedeutung. **CLIL** Stunden sind nicht auf sprachliche Perfektion ausgerichtet, sondern zeigen, dass gelungene Kommunikation von unterschiedlichsten Faktoren abhängt. Wird Englisch im Fachunterricht als Mittel der Verständigung und Interaktion verwendet, steigt automatisch die Relevanz dieser Sprache für **Gegenwart und Zukunft**. Es geht um die Förderung der mündlichen Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit, die Entwicklung von **Selbstvertrauen** im Umgang mit der Fremdsprache und die sach- und inhaltsorientierte Verwendung der Fremdsprache.



## Let's CLIL!

**CLIL** wird nicht als „Zusatz“ oder „Extra“ verstanden, sondern als Unterrichtsansatz, der langfristig umgesetzt wird.

Daher gilt: langsam, **Schritt für Schritt** und **gemeinsam**.

**CLIL** bedeutet nicht, dass der Fachunterricht zu 100% auf Englisch stattfinden muss, sondern vielmehr, dass **CLIL** kontinuierlich in unterschiedlichen Fächern umgesetzt wird.



## Collaboration

**CLIL** an der Schule funktioniert nur, wenn Direktion und interessierte Lehrkräfte gut zusammenarbeiten und beieinander Unterstützung finden.

Was braucht es dazu?

- **NEUGIERDE**
- **MUT**
- **ENGAGEMENT**
- **FORTBILDUNG**
- **GEDULD**
- **KONTINUITÄT**

## Cross cultural thinking

Im **CLIL** Unterricht können Schülerinnen und Schüler durch die Verwendung authentischer Materialien und realitätsbezogener Handlungsanweisungen **interkulturelle Kompetenz** erwerben. Das Agieren in der Fremdsprache führt zur Reflexion eigener kultureller Ansichten und Haltungen.



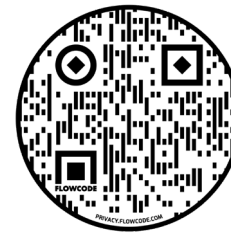
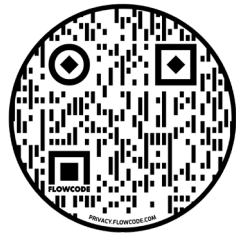


# HOP ON CLIL!

Aber wie starten? Wie auf den **CLIL** Zug aufspringen? Einstiegshilfen finden Sie auf

[www.cebs.at/clil](http://www.cebs.at/clil)

<https://clilvoc.wordpress.com>



## Impressum

*Für den Inhalt verantwortlich:* Andreas Bärnthaler - CEBS - [www.cebs.at](http://www.cebs.at)

*Design:* Elsa Bral [www.doomood.eu](http://www.doomood.eu) - *Bilder:* Adobe Stock